

# Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung  
der Arzneimittel Richtlinie:

Anlage VI (Off-Label-Use) - Bisphosphonate bei Patientinnen  
mit Hormonrezeptor (HR)-positivem, postmenopausalem  
Mammakarzinom – Zustimmung eines pharmazeutischen  
Unternehmers

Vom 8. Oktober 2024

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat gemäß 1. Kapitel § 4 Absatz 2 in Verbindung mit 4. Kapitel § 44 Absatz 2 Satz 3 seiner Verfahrensordnung durch den Unterausschuss Arzneimittel in dessen Sitzung am 8. Oktober 2024 beschlossen, die Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL) in der Fassung vom 18. Dezember 2008 / 22. Januar 2009 (BAnz. Nr. 49a vom 31. März 2009), die zuletzt durch die Bekanntmachung des Beschlusses vom 15. August 2024 (BAnz AT 06.11.2024 B4) geändert worden ist, wie folgt zu ändern:

- I. In Abschnitt XXXVII der Anlage VI Teil A der AM-RL wird in Nummer 1 Buchstabe k „Zustimmung der pharmazeutischen Unternehmer:“ der Angabe „docpharm GmbH“ die Angabe „anwerina Deutschland GmbH,“ vorangestellt.
- II. Die Änderung der Richtlinie tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des G-BA unter [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de) veröffentlicht.

Berlin, den 8. Oktober 2024

Gemeinsamer Bundesausschuss  
gemäß § 91 SGB V  
Der Vorsitzende

Prof. Hecken